

„SCHÜTZENHILFE“ 2011 ■ Selbstverständlich ist es bestimmt nicht mehr, was von unseren DSB-Vereinsmitgliedern ehrenamtlich und unentgeltlich geleistet wird. Sie alle beweisen damit ein hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement, das in dieser DSZ-Rubrik angemessen gewürdigt werden soll.

Freudensprünge in Serrfeld

Die Schützinnen und Schützen aus Serrfeld wissen, wie man Kinder- und Jugendlichen zum Strahlen bringt. Zum Beispiel mit einem Geschenk, wenn keiner damit rechnet. Eine Spurensuche im unterfränkischen Landkreis Rhön-Grabfeld.

Der Schützenverein Serrfeld wurde bereits 1909 gegründet, im selben Jahr begann der Bau eines ersten Schießstandes im „Klingelhölzchen“. Der Verein expandierte nach seiner Wiedergründung 1955, und stellte zusätzliche Trainingsmöglichkeiten in einer örtlichen Schule zur Verfügung. 1989 wurde der Kontakt zu den Schützen in Thüringen hergestellt. Das neue Jahrtausend begann ähnlich tatkräftig: Ein Serrfeld-Biathlon wurde ins Leben gerufen, Aufgelegt-Wettbewerbe ausgeschrieben und die etwa 100 Mitglieder des Vereins erreichten beachtliche Erfolge. Die Jugendarbeit wurde zudem mit dem dritten Platz des H&N-Förderpreises gewürdigt.

Über den Sport hinaus ist der Verein vor Ort eine feste gesellschaftliche und soziale Größe. Für den Ersten Schützenmeister Reinhard Mohr und seine Mitglieder ist Hilfe Ehrensache. „In der Nacht vom 10. auf den 11. Mai wurde auf dem Spielplatz ein Trampolin gestohlen. Als wir



Der Schützenverein Serrfeld finanzierte zur Freude besonders der Kinder ein neues Trampolin.

davon erfahren, erklärte sich der Schützenverein spontan bereit, ein neues Trampolin für die Serrfelder Kinder zu kaufen.“

Bereits zwei Wochen später konnte das neue Trampolin seiner Bestimmung übergeben werden – begleitet von Freudensprüngen der Kinder und zufriedenen Gesichtern der Erwachsenen. Ob der Diebstahl inzwischen aufgeklärt wurde, ist leider nicht überliefert. Herzlichen Glückwunsch an die Mitglieder des SV Serrfeld für die spontane, aber wirkungsvolle Schützenhilfe in ihrem Ort. ■

Mitmachen und gewinnen!

Welcher Verein im Deutschen Schützenbund hat in den letzten Monaten echte „Schützenhilfe“ geleistet? Wer hat sich besonders gesellschaftlich, sozial oder kulturell engagiert? Solche Vereine sind herzlich eingeladen, sich bei unserer Aktion „Schützenhilfe 2011“ zu bewerben und einen Preis von 100 Euro pro Monat und vielleicht als Jahresbester 1.000 Euro zu gewinnen. Stellen Sie kurz Ihre Aktion vor, senden uns einige Fotos in hoher Auflösung (300 dpi und 10 x 15 Zentimeter Bildgröße) und/oder ein kurzes Video an: **Deutscher Schützenbund · z. Hd. Benjamin Zwack · Lahnstraße 120 · 65195 Wiesbaden · E-Mail: schuetzenhilfe@dsb.de**. Die bisherigen Monatssieger und alle weiteren Infos können auch unter www.schuetzenhilfe.net abgerufen werden.